

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 1705

Dienstag, 28. Mai 2019

PARTIZIPATION



Liebe Leser und Leserinnen! Wir sind die MUVE-Gruppe der NMS Baden. Heute haben wir die Demokratiewerkstatt besucht und über Politik geredet. Im Workshop haben wir viel über Demokratie gelernt und warum Partizipation dafür wichtig ist. Unter Partizipation versteht man die Mitbestimmung, z. B. des Volkes. Wir wurden in drei verschiedene Gruppen geteilt und haben wichtige Themen, wie z. B. Meinungsäußerung, Demokratie, Zivilcourage, Rechte und Mitbestimmung besprochen und in drei Artikeln verarbeitet. Uns ist nun bewusst, wie wichtig die Teilnahme an diesem Themen für jeden aus unserer Gruppe ist.

Sergiu (15) und Jonathan (14)



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

DEMOKRATIE BRAUCHT ZIVILCOURAGE

Leonie (14), Jonathan (14) und Sergiu (14)



In unserem Artikel geht es darum, was Zivilcourage ist und wieso es so schwer ist sie zu zeigen.

Zivilcourage bedeutet, Mut zu haben, jemanden zu unterstützen. Damit ist gemeint, bewusst zu sehen, wenn jemand Hilfe benötigt, und dann auch einzugreifen. Grundsätzlich soll jede/r mitbestimmen können. Wenn man aber ausgeschlossen oder beleidigt wird, ist es nicht mehr so einfach mitzureden, weil man vielleicht Angst hat.

Warum zeigen manche Menschen aber keine Zivilcourage? Diese Gründe sind uns eingefallen:

- Man möchte es nicht verschlimmern, indem man eingreift.
- Weil sie den Mut meistens nicht haben und Angst haben, selbst bedroht zu sein.
- Weil viele es bequemer finden, wenn sie sich nicht einmischen.
- Weil viele Menschen nur auf sich schauen.
- Wenn viele Menschen dabei sind, denkt man sich vielleicht, das sollen die anderen machen.

Trotz dieser Gründe sollte man aber trotzdem Zivilcourage zeigen. Wenn man Zivilcourage zeigt, ist es aber auch wichtig, sich nicht selbst in Gefahr zu bringen. Deswegen sollte man die Polizei rufen, wenn es gefährlich auf einen wirkt. Man kann sich auch Unterstützung holen, z. B. von Erwachsenen, Familie oder Freunden.

Zivilcourage ist nicht für alle selbstverständlich,

aber unserer Meinung nach sollte es so sein. Wenn man eine Ungerechtigkeit sieht, sollte man einschreiten oder helfen. Damit zeige ich dem Täter bzw. der Täterin, dass es nicht in Ordnung ist, was da passiert. Desto aufmerksamer wir sind, desto mehr bzw. besser kann man einschreiten. Zivilcourage ist unserer Ansicht nach wichtig, weil es in der Gesellschaft Frieden geben soll. Kann eine Gesellschaft in Frieden leben, wenn andere ausgeschlossen, beleidigt etc. werden? Nein. Und deswegen ist Zivilcourage wichtig!



MEINUNGSVIELFALT FINDEN WIR WICHTIG

Joelle (15), Dennis (14), Leonita (14) und Anel (14)

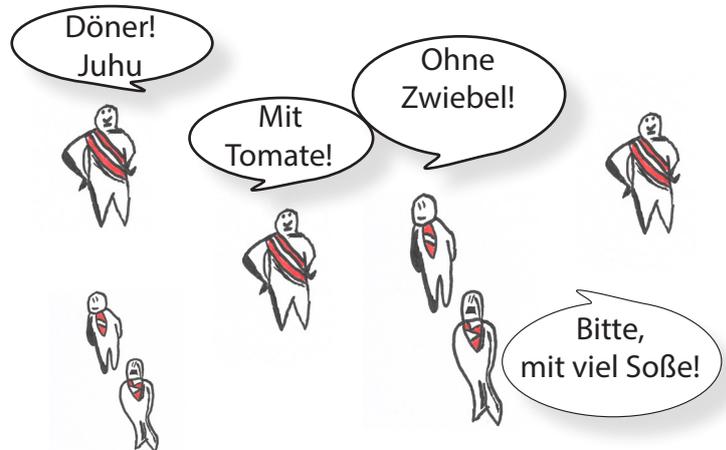


Bei uns geht es Heute um das Thema Meinungsvielfalt

Wie ihr sicher wisst, ist jeder Mensch an sich schon verschieden. Für uns bedeutet Meinungsvielfalt, dass jeder eine unterschiedliche Meinung hat und sie auch vertritt. Wir finden das wichtig, weil es so unterschiedliche Ideen zu Problemen geben kann. In einer Demokratie darf jede/r seine Meinung äußern. Das nennt man Meinungsfreiheit.

Aber es gibt auch Grenzen der Meinungsfreiheit. Diese Einschränkungen sind z. B. dass Menschenrechte nicht verletzt werden dürfen, wie zum Beispiel die Privatsphäre oder eben Meinungsfreiheit. Wir finden es ist wichtig, sich mit Meinungen anderer auseinanderzusetzen und zu akzeptieren, dass nicht jeder unbedingt die gleiche Meinung hat wie man selber. Auch im Internet gibt es verschiedene Meinungen. Deshalb ist es unserer Meinung nach umso wichtiger, dass man sich gut überlegt, was man ins Internet stellt. Hier sollte man auch nicht alles schreiben, was einem einfällt oder wütend schreiben, sondern gut überlegen. Auch hier gilt Meinungsfreiheit, aber andere beleidigen, beschimpfen und diskriminieren ist nicht okay.

Wir haben uns hier auch ein Beispiel zu Meinungsvielfalt überlegt: Wir als Gruppe mögen unseren eigenen Döner alle unterschiedlich. Manche mögen ihn mit Zwiebel und ohne Fleisch, andere ohne Zwiebel aber mit viel Soße oder auch mit extra scharf. Aber das ist okay!



Hier seht ihr unser Dönerbeispiel illustriert



WAS IST MEINE MEINUNG WERT?

Amir (14), Jasmin (14) und Pharadon (15)

Wir zeigen in unserem Artikel, was eine eigene Meinung bringt.

Die Jugend von heute beschäftigt sich nicht so oft mit Politik. Warum? Wir glauben, weil es für sie eher langweilig ist. Es ist zum Beispiel langweilig, einem Gespräch zuzuhören, wo nichts passiert. In der Politik wird viel gesprochen und geredet. Warum ist es aber wichtig, dass man sich trotzdem manchmal für Politik interessiert? In manchen Fällen ist es vielleicht so, dass man selbst davon betroffen ist. Wir denken, dass es gut ist, wenn man sich für Politik interessiert, weil dann die Gesellschaft davon profitiert. Wir haben eine Geschichte überlegt, die zeigen soll, warum Politik im eigenen Leben wichtig ist. Los geht es gleich rechts mit dem ersten Bild.



Alex (Name von der Redaktion geändert) geht nicht wählen, weil er das nicht wichtig findet.

**WAS
?!?**



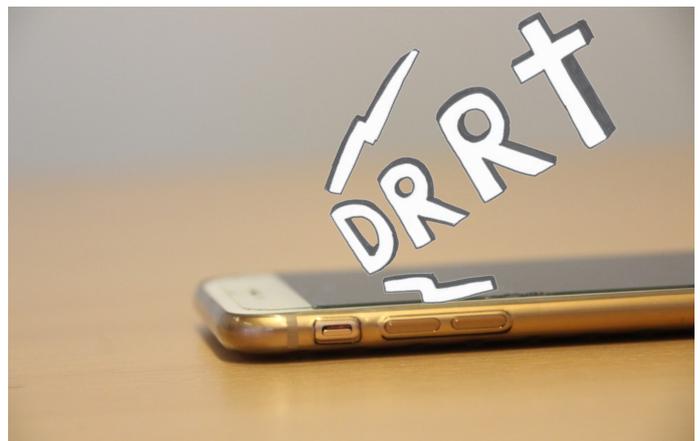
Er liest in der Zeitung etwas über eine neue Schulreform. Das ist ihm gar nicht recht.



Alex informiert sich über das Thema. Bei der nächsten Wahl möchte er besser informiert sein.



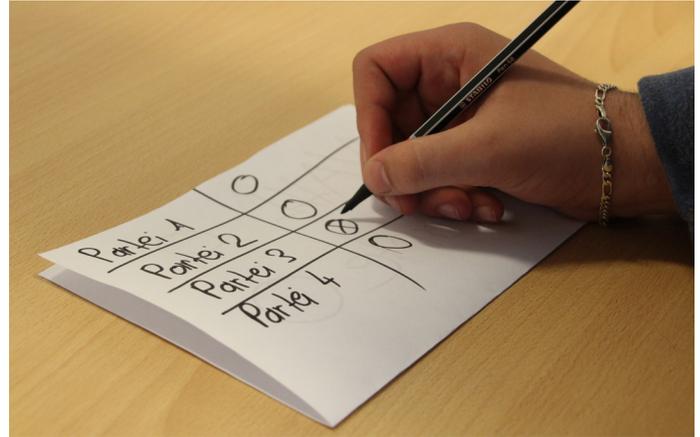
Er redet mit einer Freundin über das Thema.



Dann läutet der Wecker. Alles war nur ein Traum.



Jetzt kennt sich Alex aus.



IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Hersteller:

Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung:

Erziehung zum

Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Partizipation

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen

Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

www.demokratiewerkstatt.at

MUVE-Gruppe der 4.Klassen, NMS Pelzgasse,
Pelzgasse 13, 2500 Baden

Nr. 1705 Dienstag, 28. Mai 2019

